ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.
WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

PRANUMERATIONSPREISE
FÜR ÖSTERREICH-UNGARN . . . . 40 KRONEN
„ DEUTSCHLAND . . . . 36 MARK
„ DAS UBRIGE AUSLAND . . . . 48 KRONEN
EINZELNE NUMMERN:
SONNTAG 60 HELLER.
DIENSTAG 20 HELLER. — DONNERSTAG 20 HELLER.

HERAUSGEGEBEN UND REDIGIERT
VON
VICTOR SILBERER.
ERSCHEINT
SONNTAG, DIENSTAG UND DONNERSTAG.

REDAKTION UND ADMINISTRATION:
WIEN
I. „ST. ANNAHOF“.
MANUSKRIPTE WERDEN NICHT ZURUCKGESTELLT.
UNFRANKIERTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.

No. 36. | WIEN, DONNERSTAG DEN 19. MAI 1904. | XXV. JAHRGANG



PROGRAMM.

Trabfahren zu Wien 1904.

Siebenter Tag. Donnerstag den 19. Mai ½3 Uhr

I. HANDICAP. II. KLASSE F. DREIJ. 1500 K, 2600 *m*.

Faktor	2600 —	Athlet	2650 *m*
Englandin	2600 »	Atesch	2650 »
Alice N.	2600 »	Aza	2660 »
Brince Charlie	2600 »	Famos	2680 »
Blaubart	2600 »	[illegible]	2690 »
Michel Warwick	2620 »	Wienerwalderin	2690 »
Blitzmadel	2620 »	Vertes	2710 »
Lucretia	2620 »	Ergo	2710 »
Aga	2620 »	Ondine	2720 »
Gerda	2620 »	Flach	2740 »
Derby Boy	2640 »	Wienerin	2740 »
Miramar	2650 »	Athos	2760 »
Sürgos N.	2650 »	Fakir	2780 »
Nora S.	2650 »	Lila Simmons	2810 »
Gut genug	2650 »	Kurucz	2810 »

II. RENNEN II. KATEGORIE. 2000 K. 3300 *m*.

Marchen H.	3300 —	Pfeilschnell	3330 *m*
Acle	3300 »	Iphigenia	3360 »
Gyulio	3300 »	Aegir	3360 »
Jason	3300 »	Colonel Willan	3360 »
Soci	3300 »	Lidi H.	3390 »
Eos	3300 »	Oetscher	3420 »
Humbert	3300 »	Holló	3570 »
[illegible]	[illegible] »		

III. HANDICAP I. KL. FÜR DREIJ. 2000 K. 2600 *m*.

Fatinitza B.	[illegible] —	Bandit	2665 *m*
Admiral	[illegible] »	Ereya	2690 »
Baronesse	[illegible] »	Baronin L.	2690 »
Lila Simmons	[illegible] »	Patriot	2750 »

IV. INTERN. RENNEN. 2000 K. 2600 *m*.

Merry Simmons	2600 —	Kentucky Wilkes jr.	2650 *m*
Brummbar	2625 »	Frugality	2675 »
Prinz Robinson	2625 »	Pava H.	2675 »
Robbie T.	2625 »	[illegible]	2700 »
Tullnerprinz	2625 »	Mary C.	2700 »
Herr Vetter	2625 »	Dolly Dillon	2725 »
Bird Eye	2650 »	Darling Girl	2725 »
Hilda King	2650 »		

V. RENNEN III. KAT. 1500 K. 2600 *m*.

Faïnos	2600 *m*	Aufpasser	2640 *m*
Sunol	2600 »	Kim-bilir	2660 »
Thusnelda	2600 »	Radlerin	2660 »
Vizir	2600 »	Champus	2680 »
Obersteiger	2600 »	Zweifel	2700 »
Palmay	2600 »	Mailüfterl	2700 »
Gold Boy	2600 »	Saphir	2725 »
Kendlhof	2600 »	Borrowman	2725 »
Lady Smith	2600 »	Nerina W.	2725 »
Franzi K.	2620 »	Brianzino	2750 »
Achilles	2640 »		

VI. RENNEN I. KAT. 2600 K. 2800 *m*.

Aristokrat	2800 *m*	Limbus	2875 *m*
Nerina W.	2800 »	Tutti	2875 »
Wittwe Hess	2800 »	Nelly C.	2875 »
Saphir	2800 »	Argonaut	2925 »
Alice K.	2800 »	Baron	2925 »
Lisbeth	2825 »	Dominik	2950 »
Ines	2850 »	Jubilaumsfohlen	2950 »
Antonia	2850 »	Ama Z.	2950 »
Wilhelmi	2850 »	Holló	2950 »

VII. HANDICAP FUR VIERJ. 1500 K. 2600 *m*.

Ninfa W.	2600 —	[illegible]	2660 *m*
Lola Warwick	2625 »	Obersteiger	2660 »
Taltos	2640 »	Eos	2700 »
Egres Kata	2640 »	Achilles	2710 »
Faïnos	2650 »	Gold Boy	2735 »
Lady Payne	2650 »	Kari	2735 »
Palmay	2650 »	[illegible]	2745 »
Boulotte	2650 »	Liliomfi	2745 »
Lord Simmons	2650 »	Zut	2765 »
Citron	2650 »	Zweifel	2765 »
Franzi K.	2660 »	[illegible]	2765 »

INHALT DER HEUTIGEN NUMMER:



ALLGEMEINE
SPORT-ZEITUNG.

WOCHENSCHRIFT FÜR ALLE SPORTZWEIGE.

HERAUSGEBER UND REDAKTEUR: VICTOR SILBERER.

UNFRANKIERTE SENDUNGEN WERDEN NICHT ANGENOMMEN.
MANUSKRIPTE WERDEN NICHT ZURÜCKGESTELLT.

ADRESSE FÜR TELEGRAMME: »SPORTSILBERER WIEN«.

WIENER TELEPHON: NR. 393.

SCHECK-KONTO NR. 814.594. BEIM K. K. POSTSPARKASSENAMT CLEARING-VERKEHR.

Alle Einsender werden gebeten, ihren vollen Namen und ihre genaue Adresse anzugeben und bei Beiträgen für die Zeitung das Papier nur auf einer Seite zu beschreiben.

WIEN, DONNERSTAG DEN 19. MAI 1904.

DAS PESTER FRÜHJAHRS-MEETING.

VIII.

Mit dem Tage des Alager Preises hatte das Pester Frühjahrs-Meeting seinen Hohepunkt überschritten, von den beiden Schlußtagen war nicht viel zu erwarten. Mehr aber noch von dem letzten Tage wie von dem vorletzten, der sehr still verlief und gekennzeichnet war durch in Pest ganz ungewohnte kleine Felder. Den Anfang machte ein Maidenrennen, das sieben Pferde zum Start lockte, zu deren Chancenberechnung keine greifbare Form vorhanden war. Es resultierte in einem harten Kampfe zwischen *Bosko* und *Fergeteg* und ersterer behielt zum Schlusse die Oberhand, weil er in der Geraden eine bessere Position hatte und weil *Fergeteg* nicht fruhzeitig genug ins Rennen gebracht worden war. An seine Halbschwester *Busserl* reicht *Bosko* lange nicht heran, aber er ist ein nützliches Pferd und besitzt für einen *Kozma*-Sprößling ziemlich viel Ausdauer. Im geschlagenen Felde befand sich auch *Lennox*, der immer schlechter lauft und das nicht geworden ist, was er als Zweijähriger zu werden versprach. Der Engländer *Persurprise* wird wohl bald in Alag sein Heil versuchen. Das Verkaufsrennen gewann *Bona Grazia* gegen *Monna Vanna*, *Tyrann* und *Amarra*, dessen Reiter für den Hengst zu schwach war. Beim Einbiegen in die Gewinnseite verlor er durch einen großen Bogen viel Terrain und dann konnte er *Amarra* nicht gerade halten.

Im Handicap der Dreijahrigen, in welchem von vierzehn gewichteten Pferden nur vier stehengeblieben waren, kam *Victor* zum ersten Male seit dem Großen Handicap der Dreijahrigen heraus, in dem er Vierter gewesen. Auf Grund dieser Form wurde er zum Favorit gemacht, enttauschte aber seinen Anhang gewaltig, denn er mußte *Santoy* einen leichten Sieg überlassen. Er muß seit Mitte April in der Form zurückgegangen sein und man wird wohl auf die beabsichtigte Expedition nach Hamburg verzichten müssen, wenn er nicht wieder bedeutende Fortschritte macht. Im Gegensatze zu *Victor* ist *Santoy* besser geworden, wie denn überhaupt die Pferde des Herzogschen Stalles dermalen sehr gut beisammen sind. *Székely* wurde maßiger Dritter vor *Bogár*, die ihre guten Leistungen vom April in Wien nicht zu wiederholen vermag.

Im Frühjahrs-Versuchsrennen, das Zweijahrigen und Dreijahrigen offen ist, waren diesmal die alteren Pferde unter sich, da der einzige Vertreter des Jahrganges von 1902, *Michelangelo*, fur den Ruperra-Preis aufgespart wurde. Hier zeigte sich nun klar, auf welchem Gebiete *Ezerkilenczszázegy* seine Lorbeeren sich holen kann, daß er eine Große über kurze Wege ist, und daß er in langeren Rennen nichts zu suchen hat. Wie der unbefangene Beobachter schon langst erkannt hat, ist *Ezerkilenczszázegy* ein ausgesprochener Flieger, seine Starke liegt in seiner Schnelligkeit, und diese besitzt er in so hohem Maße, daß er unbedingt unseren besten Fliegern beizuzahlen ist. Sein vorgestriger Sieg gegen *Columbia*, *Tepp* und *Pusztán* hat dies zur Genüge dargetan. Dabei hat er vor den nur schnellen Pferden anscheinend noch das eine Gute voraus, daß sein Können nicht auf die Distanz von gerade 1000 *m* beschrankt ist, er kommt auch über 1200 und wohl noch über 1300 *m* hinweg. Man muß ubrigens staunen, daß das Training über langere Distanzen ihm nichts von seiner Schnelligkeit genommen hat. In Hinkunft wird er wohl nur über ihm zusagende Strecken ausgenützt werden. Er schlug fur das Auge zwar schwer, in Wirklichkeit aber sehr sicher *Columbia*, die im vergangenen Jahre durch so viele Hande gegangen ist, welche aber Baron Herzog kaum mehr aus dem Stalle lassen wird. Sie ist viel zu gut für Verkaufsrennen. *Tepp*, der freilich keine besonders günstige Position im Rennen hatte, war vor dem Guldenplatze geschlagen, *Pusztan* konnte von Haus aus nicht das Tempo von *Columbia* halten, *Montana* und *Gombás* gehörten nicht in diese Gesellschaft.

Gegen *Ezerkilenczszázegy* und *Columbia* hatte *Michelangelo* keine Chancen gehabt, den Ruperra-Preis aber konnte er nicht verlieren, weil ihm bloß *Bakancsos* und *Rézi* entgegentraten. Das waren keine würdigen Gegner des *St. Angelo*-Sohnes, der sehr leicht, fast verhalten siegte. Er ist zweifellos einer der besten unter den bisher in der Öffentlichkeit erschienenen Zweijahrigen und man muß auf sein Zusammentreffen mit *King Rob* und *Böbita* gespannt sein. Uber das Maiden-Verkaufsrennen der Zweijahrigen ist wenig zu sagen. Die überlegene Reitkunst von Janek gab hier in erster Linie den Ausschlag, bevor die anderen Burschen ihre Pferde noch ordentlich in Schwung gebracht hatten, hatte die von Janek gesteuerte *Télizöld* schon einen derartigen Vorsprung, daß an ein Einholen nicht mehr zu denken war. Gefahrlich wurde ihr nur *Boite a surprise*, welche sicher besser als ihre Bezwingerin ist. Die 1400 K aber, welche Baron M. Herzog fur *Télizöld* auslegte, sollte diese Stute doch wert sein

Sehr gut gemacht war das Welter-Handicap, das in einem toten Rennen zwischen *Flying Dragon* und *Gondos* resultierte. Auch hier spielte die Jockeifrage eine Rolle, denn ein kraftigerer Reiter als Shea hätte auf *Gondos* einen klaren Sieg erfochten, wahrscheinlich wenigstens. Wie weit ab steht *Gondos* von seinem Halbbruder *Beregvolgy*, daß er zum außersten gefordert werden muß, um mit einem *Flying Dragon* totes Rennen zu laufen! Dieser englisch gezogene Hengst gehort ubrigens Oberleutnant Grafen Paul Orssich, der in der letzten Zeit gut gekauft hat. *Deli* und *Flying Dragon* waren keine schlechten Ankaufe. Ziemlich stark enttauschte *Coralie*, *Pajtás* stand nicht nach Hause.

Im Nakó-Preis, mit dem die heutigen Ereignisse eingeleitet werden, hat *Augur* wohl weder *Tyrann* noch *Calderon* zu fürchten.

Im Verkaufs-Handicap scheinen *Kinos* und *Nyalka* am besten im Gewichte davongekommen zu sein Nicht ohne Chancen ist *My box*.

Das Schluß-Handicap bietet wohl *South Star* und *Kortes* die besten Siegesaussichten. Aber auch *Fergeteg* und *Cassandra* sind etwas milder angefaßt wie ihre Gegner.

Am Wenckheim-Memorial wird vielleicht *Ma* teilnehmen, der siegen mußte. Von den ubrigen noch im Rennen befindlichen Pferden verdienen *Mixi*, *Prior* und *Divat* den Vorzug.

Das Maidenrennen der Zweijahrigen mußte nach ihrem guten Laufen im Károlyi-Memorial *Rózsa bimbó* gewinnen. Sie hat sich vornehmlich mit *Vino tinto* und *Rezi* abzufinden.

Im Verkaufsrennen der Zweijahrigen dürfte *Dulcsas* die Oberhand gegen *Oos* und *Barázdas* behalten.

Das Beaten-Handicap ist ziemlich offen. Vielleicht ist *Harczos* gut genug, um Herr über *Master Jack* und *Corfu* zu werden.

Tips für heute:
Nakó-Preis: *Augur—Tyrann.*
Verkaufs-Handicap: *Kinos—Nyalka.*
Schluß-Handicap: *South Star—Kortes.*
Wenckheim-Memorial: *Ma—Mixi.*
Maidenrennen der Zweijahrigen: *Rózsa bimbó—Vino* [illegible]
Verkaufsrennen der Zweijahrigen: *Dulcsas—Oos.*
Beaten-Handicap: *Harczos—Master Jack.*

PHONOGRAPH.

HEUTE Rennen in Pest. 3 Uhr.

HEUTE: Trabfahren in Wien. 1/2 3 Uhr.

MITTWOCH den 1. Juni: Großer Blumenkorso in Wien.

CAPT. Z. wurde fur das Jahr 1904 als fingierter Name eingetragen.

NACHSTEN SONNTAG: Eroffnung des Freudenauer Derby-Meetings.

DER »MAI-KALENDER 1904« von Victor Silberer erscheint übermorgen.

SAMSTAG, 11 Uhr Vormittag: Eroffnung der Wiener Pferdeausstellung.

ZWEI BONA VISTA-PRODUKTE waren vorgestern in Pest siegreich: *Bona Grazia* und *Santoy*.

GOUVERNANT soll nach der letzten Entscheidung des Mr. E. Blanc bestimmt am englischen Derby teilnehmen.

HEBE, die famose Stute des Herrn Ludwig von Schosberger brachte vor einigen Tagen ein Hengstfohlen von *Janissary*.

DIE HAUPTNUMMERN auf dem heutigen Pester Rennprogramme sind das Schluß-Handicap und das Wenckheim-Memorial.

IHRE MAIDENSCHAFT haben am Dienstag in Pest fünf Pferde abgelegt: *Bosko*, *Santoy*, *Télizöld*, *Flying Dragon* und *Gondos*.

FÜNFZEHN UNTERSCHRIFTEN erhielt der Prix du Conseil Municipal in London. Von bekannteren, alteren Kämpen wurden *Ypsilantı*, *Zinfandel* und *Robert le Diable* genannt.

SIEBEN PRODUKTE der österreichisch-ungarischen Zucht waren am Sonntag auf deutschen Rennplatzen erfolgreich, namlich *Morel*, *Panache*, *Mandoline*, *Floreal*, *Tatoo*, *Yak* und *Schell-Unter*.

BATOR, den kürzlich Oberleutnant J. Aresin-Fatton von Herrn Ludwig von Schosberger erwarb, erhalt eine spezielle Vorbereitung fur den Preis von Schonau Der Hengst soll hervorragend springen.

IN MÜNCHEN fügte es der Zufall, daß bei der Verlosung von *Panache*, der Siegerin im Verlosungs-Handicap, sich die Gewinnummer 4803 im Besitze des bisherigen Eigentümers der Stute, Leutnant Freiherrn von Leoprechting, befand.

AJAX, der famose Dreijahrige des M. E. Blanc, gewann am vergangenen Sonntag in Paris-Longchamps den Prix Lupin gegen *Nature* und *Faconde*. Hinter den drei placierten Pferden endete noch ein halbes Dutzend Dreijahrige, darunter *Samsam*.

DIE PROPOSITIONEN für die am 5. Juni stattfindenden Rennen in Nyiregyhaza sind veröffentlicht worden. Das Programm setzt sich aus fünf Rennen, zwei Flachrennen, zwei Hürdenrennen und einer Steeple-chase zusammen und weist eine Gesamtdotation von 3900 K auf. Nennungsschluß für samtliche Rennen ist am 25 Mai 1904, mittags 12 Uhr.

DER SCHWABENPREIS in Stuttgart-Weil, der am vergangenen Sonntag von sechs Pferden bestritten wurde, brachte dem koniglichen Gestüt Weil einen Erfolg, da *Hecuba* nach Kampf mit einer Halslange gegen seinen Stallgefahrten *Cunebert* gewann. Dritter hinter dem königlichen Paar wurde *Ordinarius*, wahrend *Zahlmeister*, *Sanct Nicolaus* und *Freikugel* das Feld vervollstandigten

DIE »GROSSE WIENER« dürfte heuer wieder ein schwaches Feld an den Start bringen. Genannt wurden neun Pferde, davon gehoren aber vier, namlich *J'insiste*, der vorjahrige Sieger, *Socius*, *Aconit* und *Clavigo*, allein dem Stalle des Herrn V. von Mautner an. Weiter wurden genannt *Gyopár*, *Hastrmann*, *Mystery*, *Tromf* und die langere Zeit der Rennbahn fern gebliebene *Corelli II.*

IN NEW-YORK wurde kürzlich auf der Rennbahn zu Morris Park das Metropolitan-Handicap über die Meile ausgetragen. Der Favorit, der vierjahrige *Irish Lad* v. Candlemas—Arrowgrass, gewann leicht unter dem Hochstgewicht von 55 1/2 *kg* in 1:40. Der Wert des Rennens war 10.800 Dollars für den Sieger, ungefahr 54.000 K. Der Sieger wurde von Shaw, einem der erfolgreichsten Jockeis in der heurigen Saison, geritten.

DIE NENNUNGEN für die bereits geschlossenen Rennen der ersten beiden Tage des Wiener Sommer-Meetings sind befriedigend ausgefallen. Es erhielten am Pfingstsonntag das Handicap 12, das Vinea-Rennen 8, das Hürdenrennen 8 und das Lobau-Rennen 10 Unterschriften. Am zweiten Tage, dem Pfingstmontag, wurden für den Tribünen-Preis 12, für das Rennen der Zweijahrigen 17, fur die Große Wiener Sommer-Steeplechase 9 und für das Handicap 27 Pferde angemeldet.

BLUMENKORSO. Heute Donnerstag halt das Maikorsokomitee, abends um 8 Uhr, im St. Annahof eine Sitzung in Angelegenheit des großen Blumenkorsos ab, der in der Derbywoche, und zwar am 1. Juni im Prater stattfinden wird. Bei dieser Gelegenheit kann auch die Anmeldung von Festwagen erfolgen. Die für die schonst geschmückten Wagen bestimmten prachtvollen silbernen Ehrenpreise sind schon seit gestern bei der Firma August Sirk, »zum Touristen«, an der Ecke der Karntnerstraße und des Karntnerrings ausgestellt.

DER »MAI-KALENDER 1904« von Victor Silberer erscheint am Samstag. Derselbe enthalt die vollstandigen Resultate aller heuer in Alag, Meran, Wien, Ödenburg, Preßburg, Budapest und Fünfkirchen abgehaltenen Rennen mit den genauen statistischen Tabellen über die Erfolge der Pferde, Rennstallbesitzer, Vaterpferde, Herrenreiter und Jockeis sowie die in Wien und Budapest bei den Rennen erzielten Zeiten. Der »Mai-Kalender 1904« ist daher ein unentbehrlicher Behelf für jeden Besucher der Wiener Sommerrennen, ein kurzes Nachschlagen in dem absolut verlaßlichen Büchlein bewahrt vor großen Verlusten. Preis 1 K.

IN FÜNFKIRCHEN wurden am 8. Mai drei Rennen geritten, welche samtlich sehr gut bestritten waren, es starteten 20 Pferde Die Herrenreiter-Steeple-chase gewann Leutnant Josef von Jeszenszky auf *Kártyas II.* gegen *Belle Parisienne* (Leutnant Alexander von Sibrik) und *Acza* (Leutnant Alex. Weöres). In der Großen Fünfkirchner Steeple-chase errang *Buksi Sarga II.* (Leutnant Jos. von Jeszenszky) einen leichten Sieg gegen *Conjuror* (Oberleutnant Alex. von Pronay) und *Lagil* (Leutnant von Sibrik), das Flachrennen endlich fiel an *Arvaldny* (Leutnant Alex. von Sibrik), wahrend *Epés* (Oberleutnant A. von Pronay) und *Glosse* (Leutnant Joh. Folk) die Platze besetzten.

DAS HENCKEL-RENNEN, welches *Real Scotch* am Sonntag in Berlin-Hoppegarten gewann, nahm folgenden Verlauf: »*Nelusco* verzögerte den Ablauf einige Zeit, da er nicht an die Maschine heran wollte. Nach gutem Start rangierte sich das Feld bald mit *Real Scotch* und *Fidelio* zur Linken an der Spitze, eine halbe Lange vor *Waldteufel*, welchem in gleichem Abstand *Nephrit* folgte mit *Sliker* und *Nelusco* dicht auf. Nach dem 1200 Meter-Start begann *Real Scotch* bereits eine überlegene Haltung anzunehmen, eine halbe Lange vor *Fidelio* leicht führend, *Nephrit* schob sich vor *Waldteufel* in die dritte Position. Etwa 1000 *m* von Hause konnte *Nelusco* das Tempo nicht mehr mithalten und fiel ab. Beim Dahlwitzer Bogen hatte *Real Scotch* bereits zwei Langen zwischen sich und *Fidelio* gelegt, *Sliker* und *Waldteufel* zeigten hier Spuren von Müdigkeit. *Real Scotch* zog in der Geraden unangefochten nach Hause, zweieinhalb Langen vor *Nephrit*, welcher *Fidelio* trotz hartnackigster Gegenwehr in der Distanz drei Viertellangen zurück auf den dritten Platz verwies. *Sliker* kam in den letzten 200 *m* wieder naher heran und endete drei Viertellangen hinter *Fidelio* als Vierter vor dem vollstandig abgestorbenen *Waldteufel*. *Nelusco* wurde angehalten.« *Real Scotch* marschiert jetzt auf das Union-Rennen.

F. LACKENBACHER, I. Singerstraße 2, und F. Lackenbachers Filiale I. Rotenturmstraße 29 übernehmen wahrend des Budapester Meetings alle Arten von Wetten zu fixen und zu Startpreisen.

Premier Vagabond: »Que represente cette statue?«
Deuxieme Vagabond: »Je ne sais pas, mais, si ça t'interesse, je te le dirai demain.«
Premier Vagabond »Comment feras-tu pour le

RENNEN.

PROGRAMME.

Pest, Frühjahrs-Meeting 1904.

Elfter Tag. Donnerstag den 19. Mai. 3 Uhr.

I. NAKO-PREIS. 200 Duk. 2437 *m*

Augur 3j.	63 *kg*	Calderon 3j.	63 *kg*
Tyrann 3j	63 »		

II. VERKAUFS-HANDICAP. 2700 K. 1600 *m*.

Roman 3j.	60 *kg*	Kinos 3j.	55½ *kg*
Win 4j.	59 »	[illegible]	53½ »
Melinit 4j.	59 »	Nyalka 3j.	53 »
My box 3j.	57½ »	Vendeg 3j.	52½ »

III. SCHLUSS-HANDICAP. 12.600 K. 2000 *m*.

Nemes 4j.	66 *kg*	Székely 3j.	50 *kg*
Futótüz 4j.	65 »	South Star 3j.	49½ »
Retour 6j.	58½ »	Merry Agnes 3j.	49½ »
Mindjart 3j	54 »	Batran 3j.	46½ »
Fergeteg 3j.	52 »	Cassandra 4j.	44½ »
Kortes 3j.	52 »		

IV. WENCKHEIM-MEMORIAL. 5300 K. 1600 *m*.

In spe 3j.	50 *kg*	Uncas 3j.	58½ *kg*
My box 3j.	47½ »	Verdun 3j.	49 »
Ma 3j.	58½ »	Moloch 3j.	51½ »
Divat 3j.	51½ »	Csiriz 3j.	50 »
Gondos 3j.	49 »	Taral 3j.	51½ »
Mixi 3j.	51½ »	Jongleur 4j.	60½ »
Liquette 3j.	50 »	Knickerbocker 3j.	49 »
Bosko 3j.	47½ »	Thorane 3j.	51½ »
Rabulist 3j.	51½ »	Katona 3j.	49 »
Lombardus 3j.	49 »	Prior 3j.	51½ »
Tiborcz 3j.	49 »	Victor 3j.	49 »
Totila 3j.	51½ »		

V. MAIDENR. D. ZWEIJ 4100 K. 1000 *m*.

Ragtail	56 *kg*	Foglaló	54½ *kg*
Flóra	54½ »	Xama	54½ »
Arizona	56 »	Rosette	54½ »
Filler	54½ »	T. cz.	56 »
Vino Tinto	56 »	Rezi	54½ »
Szende	54½ »	Rózsa bimbó	54½ »
Rose Bernd	54½ »	Orgazda	56 »
Papucs	54½ »	Tommy	56 »
Galanterie	54½ »	Barazdas	54½ »

VI. VERKAUFSR. D. ZWEIJ. 2500 K. 900 *m*.

Jaj de faj	51½ *kg*	Gyóngyíyuk	49½ *kg*
Flóra	49½ »	Ocskay brigaderos	51 »
Lady Russel	49½ »	Dóra	56½ »
Oos	49½ »	Per	49½ »
Telizöld	49½ »	T. cz.	51 »
[illegible]	51½ »	Malcvirag	49½ »
Penniless	49½ »	Waluga	49½ »
[illegible]	49½ »	Dulcsas	51½ »
Pirók	51 »	Barazdas	56½ »
[illegible]	49½ »		

VII. BEATEN-HANDICAP. 4400 K. 1100 *m*.

Passe partout 6j.	64 *kg*	Rigó 4j.	47½ *kg*
Ormód 6j.	59½ »	Augustin 3j.	47½ »
Paranyi 3j.	53 »	Cambridge 4j.	47 »
Harczos 3j.	52 »	Corfu 4j.	46 »
Áldozat 3j.	52 »	No-good 5j.	44 »
Medve Jankó 3j.	49 »	Rengo 3j.	44 »
Master Jack 3j.	48½ »	Standard 3j.	39 »

NENNUNGEN.

Wien, Sommer-Meeting 1904.

Erster Tag. Pfingstsonntag den 22. Mai.

II. HANDICAP. 2400 K. 2000 *m*. 12 U.
Gf. G. Andrassys 4j. br. W. *Gavallér.*
Obl. Joh. Aresin-Fattons 4j. F.-St. *Cassandra.*
Ant. Drehers 5j F.-H. *Ka' Gall*, 5j. F.-St. *Amras* und 3j. br. H. *Revach.*
Bar. M. Herzogs 3j. br. St. *Marcsa* und 3j. F.-St. *Santoy.*
Ludw. v. Krausz' 4j. F.-H. *Paprika.*
Vikt. v. Mautners 4j. br. St. *Angola.*
Lad. Schindlers 3j br. St. *Parthenia.*
Gf. L. Trauttmansdorffs 6j. F.-H. *Carmin.*
Bar. Sigm. Uechtritz' 3j. F.-H. *Victor.*

III. VINEA-R. 7000 K. 2j. 1200 *m*. 8 U.
Gf. M. Arco-Zinnebergs br. H. *Michelangelo.*
Ant. Drehers br. H. *Prototyp* und schw. St. *Agnes-Forrds.*
Art. Egyedis br. H. *Nászuram.*
Gf. Tass. Festetics' F.-St. *Heldin.*
Alan Johnstones F.-St. *Princess Aura.*
Bar. Herm. Konigswarters dbr. H. *Prater.*
Bar. Gust. Springers br. St. *Alike.*

VI. HÜRDENR. 5000 K. 4j. 2400 *m*. 8 U.
Obl. Joh. Aresin-Fattons F.-St. *Klara* und br. St. *Marcheuse.*
L. Egyedis br. W. *Marineur.*
Ludw. v. Krausz' br. H. *Tannhauser.*
Vikt. v. Mautners F.-St. *Bonapace* und br. St. *Gyongy-*
Ludw. v. Schosbergers br. St. *Turelmes.*
Arp. v. Thassys br. St. *Figyelem.*

VII. LOBAU-R. 3400 K. 3j. 1600 *m*. 10 U.
Ernst v. Blaskovits' F.-H. *Gondos.*
Ant. Drehers F.-H. *Bosko* und br. H. *Revach.*
Art. Egyedis br. H. *Hirmondó II.*
Gf. Nik. Mor. Esterhazys br. H. *Bonjourmacher.*
Gf. Tass. Festetics' F.-H. *Rêve d'or.*
Bar. M. Herzogs F.-St. *Sada Jacco.*
Bar. H. Konigswarters br. St. *Komm Carlinchen.*
Vikt. v. Mautners Sch.-H. *Uncas.*
Bar. Sigm. Uechtritz' F.-H. *Victor.*

Zweiter Tag. Pfingstmontag den 23. Mai.

I. TRIBÜNEN-PR. 3100 K. 2000 *m*. 12 U.
Ernst v. Blaskovits' 3j. F.-H. *Divat.*
Ant. Drehers 5j. F.-H. *Ka' Gall* und 3j. br. H. *Revach.*
Gf. Art. Henckels 3j. F.-H. *Méltóságos.*
Bar. M. Herzogs 3j. F.-St. *Sada Jacco.*
Vikt. v. Mautners 3j. Sch.-H. *Uncas.*
Ged. v. Rohonczys 4j. dbr. H. *Futótüz.*
Ludw. v. Schosbergers 3j. br. St. *Kikelet.*
Bar. Gust Springers 3j. F.-H. *Fadinard.*
Gf. L. Trauttmansdorffs 3j. br. H. *Rosenmontag.*
Bar. Sig Uechtritz' 3j. F.-H. *Victor.*
Rud. Ritt. Wiener v. Welten's 3j. br. H. *Negomglen.*

IV. RENNEN D. ZWEIJ. 3400 K. 900 *m*. 17 U.
Gf. El. Batthyanys F.-H. *Rag-tail*
Ant. Drehers br. H. *Prototyp* und br. H. *Ratibor.*
L. Egyedis F.-St. *Irigy.*
Gf. Tass. Festetics' F.-St. *Heldin* und br. St. *Szende.*
Gf Mor. Fries' br. St. *Phonola.*
Gf. Art. Henckels F.-St. *Save me.*
Alex. v. Jaross' F.-St. *Galanterie.*
Mr. Lincolns F.-St. *Xama*
Vikt. v Mautners F.-St. *Très comique.*
E. Müllers F.-St. *Venezia.*
Lad. Schindlers F.-St. *Norris.*
Ludw. v. Schosbergers F.-S. *Tornya.*
Bar. Gust. Springers br. St. *Eletta.*
Gf. L. Trauttmansdorffs br. St. *Madame Humbert.*
Bar. S. Uechtritz' F.-St. *Bona sera*

VI. GR. WIENER SOMMER-ST.-CH. Hcp. 12.000 K. 6400 *m*. 9 U.
Ludw. Brachfelds 5j. br. St. *Gyopár.*
Mr. Fields 6j. br. W. *Hastrmann.*
Vikt. v. Mautners 6j. dbr. H. *J'insiste*, 6j. F.-W. *Socius*, 5j. dbr. W. *Ac nit* und 5j. br. W. *Clavigo.*
Bar. Art. Morpurgos 6j. br. W. *Mistery.*
Paul Mraviks 5j. br. H. *Tromf.*
Pz. M. E. Taxis' 6j. Sch.-St. *Corelli II.*

VII. HANDICAP. 2100 K. 1000 *m*. 27 U.
Gf. El. Batthyanys 6j. br. W. *Ormód.*
Eug. Boross' 4j. br. St. *Thibet.*
Ant. Drehers 4j. br St. *Pro gazety*, 3j. br. H. *Bútor* und 3j. br. St. *Techtl-Mechtl.*
L. Egyedis 4j. br. W. *Marineur.*
Gf. Mor. Fries' 3j br. W. *Macchiavelli* und 3j. F.-St *Lassie.*
Gf Art. Henckels 3j. dbr. H. *Confrater* und 3j. F.-St. *Maritima.*
Bar. M. Herzogs 4j. br St. *Rigó*, 3j. br. H. *Telcs*, 3j. F.-W. *Nikita* und 3j. F.-St. *Columbia.*
Alan Johnstones 4j. br. St. *Minlu*
Vikt. v. Mautners 3j. br. H. *Hipparion.*
Theod. Meichls 5j. dbr. St. *Tubiczám.*
And. v. Péchys 3j. br. St. *Frittura.*
Jos. Petanovits' 3j. F.-St. *Mintana.*
Ged. v Rohonczys 3j. dbr. H. *Vendég.*
Lad. Schindlers 3j. br. H. *Reporter.*
Ludw. v. Schosbergers 3j. dbr. W. *Fogoly.*
Gf. Ant. Sigrays 3j. F.-W. *Deserteur.*
Gf. Lad. Telekis 4j. br. St *Jóvore.*
Gf. L. Trauttmansdorffs 3j. F.-St *Toquade.*
Bar. Sigm. Uechtritz' 3j. F.-H. *Bona sors* und 3j. F.-St. *Gute Gabe.*

RESULTATE.

Pest, Frühjahrs-Meeting 1904.

Zehnter Tag. Dienstag den 17 Mai.

Gute Bahn.

I. MAIDENRENNEN. 4100 K. 1800 *m*.
A. Drehers 3j. F.-H. *Bosko* v. Kozma—Bussi, 51½ *kg* (Adams) 1:58¾ . . . . . Baines 1
Gf. D. Wenckheims 3j. br. H. *Fergeteg*, 51½ *kg* Walkington 2
Mr. Albert Woods 3j. br. W. *Vyllar*, 46½ *kg* Pretzner 3
Gests. Somosi 3j. F.-H. *Persurprise*, 51½ *kg* . Janek 4
L. Egyedis' 3j. br. H. *Kilmore*, 48 *kg**) . . . Bichler 0
Fürst Nik. Palffys 3j br. St *Blue Sea*, 50 *kg* Southey 0
Bar. G. Springers 3j. dbr. H. *Lennox*, 51½ *kg* . Lewis 0
Tot.: 52 : 10. Platz: 104, 76. 184 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 30 *Fergeteg*, 34 *Lennox*, 38 *Persurprise*, 268 *Vyllar*, 411 *Blue Sea*, 1028 *Kilmore*. Wett.: 1½ *Fergeteg*, 2 *Bosko*, 2½ *Lennox*, 5 *Persurprise*, 7 *Kilmore*, 8 *Blue Sea*, 10 *Vyllar*. Nach Kampf mit einer Kopflange gewonnen; drei Langen zurück der Dritte. Wert: 2960, 760, 260 K.

II. VERKAUFSR. 2500 K. 2000 *m*
L. Egyedis 3j. br. St. *Bona Grazia* v. Bona Vista—Gloriette, 3000 K, 48 *kg* (E. Hesp) 2:13¾, Martinkovich 1
Gf. A. Pejacsevich' 3j. dbr. St. *Monna Vanna*, 1000 K, 40½ *kg**) . . . . . Pretzner 2
P. Mraviks 3j. F.-H. *Tyrann*, 3000 K, 49½ *kg* Milburn 3
Gf. D. Wenckheims 3j. br. H. *Amarra*, 2000 K, 44 *kg**) Barton 4
A. Egyedis 3j. F.-H. *Pugris*, 1000 K, 45½ *kg* Janek 0
L. v. Schosbergers 3j. br St. *Elegendo*, 1000 K, 40½ *kg**) Pache 0
Tot.: 52 : 10. Platz: 96, 96 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 24 *Tyrann*, 42 *Monna Vanna*, 45 *Amarra*, 222 *Elegendo*, 227 *Pugris*. Wett.: 2 *Amarra*, 2½ *Tyrann*, 3 *Bona Grazia*, 4 *Monna Vanna*, 6 *Elegendo*, 8 *Pugris* Mit zweieinhalb Langen gewonnen; anderthalb Laugen zurück der Dritte. Die Siegerin wurde um 3200 K von Oberleutnant Graf P. Orssich gekauft. Wert: 1970, 370, 170 K.

III. HANDICAP D. DREIJ. 5400 K. 1600 *m*.
Bar. M. Herzogs F.-St. *Santoy* v. Bona Vista—Shall we Remember, 57½ *kg* (Heath) . . 1:42¾ . . . Bonta 1
Bar. S. Uechtritz' F.-H. *Victor*, 53½ *kg* . . . . Taral 2
J Petanovits' br. H. *Székely*, 58 *kg* . . . Walkington 3
E Boross' F.-St. *Bogár*, 60 *kg* . . . . . Lewis 4
Tot.: 62 : 10. Platz: 122, 68 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 15 *Victor*, 59 *Bogár*, 65 *Székely*. Wett.: 2 auf *Victor*, 3 *Bogár*, 4 *Székely*, 5 *Santoy*. Sehr leicht mit funf Langen gewonnen; zwei Langen zurück der Dritte. Wert: 3940, 940, 340 K

IV. FRÜHJ.-VERSUCHSR. 12.200 K. 1000 *m.*
G. v. Rohonczys 3j. br. H. *Ezerkilencszázegy* v. Jack o'Lantern—Ezredev, 65 *kg* (Hollos) 1 : 02¼ . Lewis 1
Bar. M. Herzogs 3j. F.-St. *Columbia*, 63½ *kg* . Bonta 2
Bar. G. Springers 3j. br. H. *Pusztán*, 65 *kg* . . Taral 3
Bar. H. Königswarters 3j. br. H. *Tepp*, 65 *kg* . . Walkington 4
J. Petanovits' 3j. F.-St. *Montana*, 63½ *kg* R. Huxtable 0
L. v. Schosbergers 3j. F.-H. *Gombás*, 65 *kg* . Aylin 0
Tot.: 43 : 10. Platz: 98, 156 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 24 *Tepp*, 38 *Pusztán*, 91 *Columbia*, 93 *Montana*, 402 *Gombás*. Wett.: 1½ *Tepp*, 2½ *Ezerkilencszázegy*, 3 *Pusztán*, 4 *Columbia*, 5 *Montana*, 10 *Gombás*. Nach Kampf mit einer Kopflänge gewonnen; drei Längen zurück der Dritte. Wert: 10 000, 1500, 500 K.

V. RUPERRA-PREIS. 5400 K. 2j. 1000 *m.*
Gf. M. Arco-Zinnebergs br. H. *Michelangelo* v. St. Angolo—Mercenary, 58½ *kg* (Ball) . 1 : 04 . . . Taral 1
A. Egyedis F.-H. *Bakancsos*, 58½ *kg* . . . . Lewis 2
P. Mraviks br. St. *Rézi*, 54½ *kg* . . . . . Milburn 3
Tot.: 13 : 10. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 43 *Rézi*, 54 *Bakancsos*. Wett.: 2½ auf *Michelangelo*, 3 *Rézi*, 4 *Bakancsos*. Sehr leicht mit anderthalb Längen gewonnen; drei Längen zurück die Dritte. Wert: 3950, 950, 350 K.

VI. MAIDEN-VERKAUFSR. D. ZWEIJAHR. 2500 K. 1000 *m.*
Gf. E. Degenfelds br. St. *Télizold* v. Kegy-ur—Frugere, 1000 K, 46½ *kg* (Metcalf) . 1 : 03¾ . . . . Janek 1
Bar. S. Uechtritz' F.-St. *Boite à surprise*, 3000 K, 48 *kg**) Felting 2
P. Mraviks br. H. *Calabrias*, 3000 K, 49½ *kg**) Maass 3
Bar. M. Herzogs F.-St. *Amie*, 3000 K, 48 *kg**) Jenicek 4
L. Egyedis br. St. *Penniless*, 3000 K, 48 *kg**) F. Rothfuss 0
L. Egyedis F.-W. *Alom*, 1000 K, 43 *kg**) . . Drexler 0
Gf. N. M. Esterhazys br. St. *Kocsonya*, 1000 K, 43 *kg**) Janko 0
N. Györgyeis br. H. *Aram*, 1000 K, 48 *kg* . Laznik 0
L. v. Krausz' br. St. *Megyer*, 1000 K, 43 *kg**) Kozarek 0
Tot.: 28 : 10. Platz: 62, 66, 72 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 38 *Boite à surprise*, 48 *Amie*, 56 *Calabrias*, 154 *Alom* und *Penniless*, 261 *Megyer*, 331 *Aram*, 492 *Kocsonya*. Wett.: 2 *Télizold*, 2½ *Boite à surprise*, 4 *Calabrias*, 5 *Amie*, 6 *Alom* und *Penniless*, 8 *Megyer*, 10 *Kocsonya*, 12 *Aram*. Mit einer Halslänge gewonnen, vier Längen zurück der Dritte. Die Siegerin wurde um 1400 K von Baron M. Herzog gekauft. Wert: 1970, 270, 170 K.

VII. WELTER-HANDICAP. 4400 K. 1400 *m.*
Ernst v. Blaskovits' 3j. F.-H. *Gondos* v. Gaga—Furcsa, 49½ *kg* (Dyer) . . . . Shea †
Oblt. Gf. P. Orssich' 3j. br. H. *Flying Dragon* v. Abercorn—Rosy Light, 47½ *kg* (Geoghegan). Martinkovich †
L. v. Schosbergers 3j. br. St. *Kinos*, 46 *kg* . . Janek 3
A. Drehers 3j. br. H. *Bútor*, 55½ *kg* . . Baines 4
Gf. L. Telekis 4j. br. St. *Jovore*, 62 *kg* . . . Lewis 0
Bar. S. Uechtritz' 3j. F.-H. *Sardou*, 59 *kg* . . Taral 0
J. v. Jankovich-Besans 3j. F.-H. *Pajtás*, 56½ *kg* Walkington 0
Bar. M. Herzogs 3j. F.-St. *Coralie* 49½ *kg* . Southey 0
Tot.: 123 : 10 auf *Flying Dragon* und 29 : 10 auf *Gondos*. Platz: 176 : 50 auf *Flying Dragon*, 112 : 50 auf *Gondos* und 90 : 50. Auf die anderen Pferde entfallende Quoten: 26 *Coralie*, 54 *Kinos*, 75 *Sardou*, 86 *Bútor*, 90 *Pajtás*, 327 *Jovöre*. Wett.: 1½ *Coralie*, 4 *Gondos* und *Sardou*, 5 *Bútor* und *Pajtás*, 6 *Flying Dragon* und *Kinos*, 10 *Jovöre*. Totes Rennen; drei Längen zurück die Dritte. Wert: 1950, 1950, 350 K.

Berlin–Hoppegarten 1904.

Dritter Tag. Sonntag den 15. Mai.

III. HENCKEL-RENNEN. 12.000 *M.* 3j. 1600 *m.*
Frh. E. v. Oppenheims dbr. H. *Real Scotch* v. Realist—Schottland, 56 *kg* (Brown jun.) . 1 : 42 . Van Dusen 1
Frh. E. v. Fürstenbergs F.-H. *Nephrit*, 56 *kg* H. H. Boardman 2
U. v. Oertzens br. H. *Fidelio*, 56 *kg* . . . . Brown 3
W. v. Thiele-Winklers F.-H. *Sliker*, 56 *kg* W. Warne 4
G. Buggenhagens br. H. *Waldteufel*, 56 *kg* . Heckford 0
M. v. Lutz' br. H. *Nelusco*, 56 *kg* . . . . . Ellwood 0
Tot.: 22 : 10. Platz: 30, 47 : 20. Mit zweieinhalb Längen gewonnen; fünf Viertellängen zurück der Dritte, ebensoweit vor dem Vierten. Wert: Ehrenpr. und 11.275, 3275, 800 *M.*

BERICHTE.

Pest, Frühjahrs-Meeting 1904.

Zehnter Tag. Dienstag den 17. Mai.

Der vorletzte Renntag des Pester Frühjahrs-Meetings wies ein ziemlich mäßiges, wenig versprechendes Programm auf, und so konnte es nicht wundernehmen, daß trotz des herrlichen Maiwetters der Besuch schwach war, namentlich am Aktionärraum, der recht schlecht besetzt war. Die Rennen gruppierten sich um das Frühjahrs-Versuchsrennen, in welchem *Ezerkilencszázegy* nach schönem Kampfe *Columbia* schlug. Der favorisierte *Tepp* war Vierter. Überhaupt hatten die Favorits wieder einen schlechten Tag, nur zwei der meistgewetteten Pferde konnten gewinnen, die Zweijährigen *Michelangelo* und *Télizold*.

Im Maidenrennen führte *Bosko* vor *Vyllar*, *Blue Sea*, *Persuprise* und *Fergeteg*, *Lennox* war Letzter. In der kurzen Wand rückte *Fergeteg* vor und bog dicht hinter dem führenden Trio in die Gerade ein. An der Distanz war *Blue Sea* geschlagen, dann befand sich *Vyllar* in Nöten, *Bosko* und *Fergeteg* engagierten sich zu einem schönen Kampfe, aus dem *Bosko* mit einer Kopflänge als Sieger hervorging. *Vyllar* war drei Längen zurück Dritter.

Im Verkaufsrennen wies nach glattem Start *Elegendö* den Weg vor *Monna Vanna* und *Pugris*. Dieser ging dann stetig vor und war beim Meilenpfosten bereits Erster vor *Elegendo*, *Bona Grasia* und *Amarra*. Der letztere machte um die Ecke herum einen großen Bogen und als ihn sein Reiter an die Spitze bringen wollte, brach er aus. Inzwischen gingen an der Innenwand *Bona Grazia* und *Monna Vanna* vor und erstere siegte leicht mit zweieinhalb Längen. Anderthalb Längen zurück war *Tyrann* Dritter.

Im Handicap der Dreijährigen gingen alle vier stehengebliebenen Pferde zum Start. Das Quartett formierte sich alsbald in der Reihenfolge *Victor*, *Santoy*, *Bogár* und *Székely*. In der Mitte der kurzen Wand wich *Bogár* und fiel auf den letzten Platz zurück, in der Geraden nahm *Santoy* das Rennen auf und siegte sehr leicht mit fünf Längen gegen *Victor*, welcher zwei Längen vor *Székely* eintraf.

Für das Frühjahrs-Versuchsrennen wurden *Columbia* (Bonta), *Tepp* (Walkington), *Montana* (R. Huxtable), *Ezerkilencszázegy* (Lewis), *Gombás* (Aylin) und *Pusztán* (Taral) gesattelt. *Columbia* und *Montana* führten vor *Tepp* und *Ezerkilencszázegy* bis zum Beginn des Guldenplatzes, wo *Montana* geschlagen war und *Columbia* klare Führung vor *Tepp* hatte. 150 *m* vor dem Ziele war auch dieser mit seinem Können zu Ende, dagegen brach *Ezerkilencszázegy* hervor, drang auf *Columbia* ein und bezwang sie nach Kampf mit einer Kopflänge. Drei Längen zurück war *Pusztán* Dritter vor *Tepp*.

Im Ruperra-Preis traten dem favorisierten *Michelangelo* nur *Bakancsos* und *Rézi* entgegen. *Michelangelo* führte vom Fleck weg vor *Bakancsos* und *Rézi* und gewann sehr leicht mit anderthalb Längen gegen *Bakancsos*, hinter dem drei Längen zurück *Rezi* Dritte wurde.

Im Maiden-Verkaufsrennen der Zweijährigen sicherte sich *Télizold* sofort einen guten Vorsprung vor *Boite à surprise*, *Amie*, *Calabrias* und dem außen galoppierenden *Aram*. Noch vor dem Guldenplatz führte sie mit mehreren Längen, dann kam wohl *Boite a surprise* näher und näher, aber *Télizöld* wies ihren Angriff doch mit einer Halslänge ab. Vier Längen zurück war *Calabrias* Dritter.

Im Welter-Handicap führte *Sord u* vor *Coralie* und *Pajtás*, *Gondos* ging als Letzter vom Start ab. Ohne Änderung im Vordertreffen kamen die Pferde in die Gerade, wo *Coralie* und *Pajtás* wichen und *Kinos* hinter *Sardou* erschien. Während diese um das Kommando kämpfen, kamen innen *Flying Dragon* und außen *Gondos* hervor, es entstand ein harter Kampf, der in einem toten Rennen zwischen diesen beiden Pferden resultierte. Drei Längen zurück kam *Kinos* als Dritte ein.

NOTIZEN.

RENNFARBEN ließ Capt. Z. eintragen, nämlich: silberweiß, grüne Kappe.

FRANK TOWNSEND, der frühere Jockei des Herrn E. Boross in Hoppegarten, ein Engagement als Leichtgewichtsjockei gefunden, und zwar im Stalle des Trainers Seibert.

VENEZIA ging aus dem Besitze des Grafen Moritz Fries in den des Herrn E. Müller über und Oberleutnant Johann Aresin-Fatton erwarb *Bútor* aus dem Stalle des Herrn Ludwig von Schosberger.

REITEN.

IN SZOMBATHELY veranstaltet das k. u. k. Husarenregiment »Prinz zu Windisch-Grätz« Nr. 11 am 23. Mai ein Reiterfest. Die Reitmatinee, welche unter dem Protektorat der Frau Erzherzogin Isabella zu einem wohltätigen Zwecke veranstaltet wird, weist ein sehr reichhaltiges Programm auf. Die Eröffnungsnummer ist ein Preisspringen der Offiziere, dann folgt noch eine Bicycle-Quadrille und eine Kavallerieattacke, ein Jeu de Barre und eine Czikós-Quadrille. Eine Pantomime bildet den Schluß des Festes, dessen Reinertragnis zur Gründung von Freiplätzen in Pistyan für kurbedürftige Angehörige des gemeinsamen Heeres und der Landwehren verwendet wird.

TRABEN.

ZU DEN HEUTIGEN RENNEN.

Mit dem heutigen Renntage wird das Frühjahrs-Meeting des Wiener Trabrenn-Vereines zum Abschluß gebracht. Hoffentlich schließt sich dieser Tag seinen Vorgängern, die sich durch vorzüglichen Sport, guten Besuch und schönes Wetter auszeichneten, würdig an. Die Vorbedingungen zu sehr interessanten Kämpfen sind gegeben, denn nicht allein drei sorgfältig gearbeitete Handicaps stehen auf dem Programme, sondern auch das Internationale Rennen, in welchem die neu importierte Größe *Dolly Dillon* debütieren konnte, sowie das Rennen I. Kategorie versprechen einen äußerst spannenden Verlauf. Das Rennen II. Kategorie, welches diesmal über die Distanz von 3300 *m* führt, wird Gelegenheit geben, das hohe Können des heimischen Materiales über lange Distanzen aufs neue bewundern zu können.

Ein Handicap II. Klasse für Dreijährige leitet den Tag ein. Nicht weniger als 30 Pferde sind in demselben startberechtigt, von diesen wieder ist ein großer Teil bisher noch nicht auf der Bahn erschienen. Die Wahl des vermutlichen Siegers ist demgemäß eine sehr schwere und es ist reine Glückssache, wenn in dem Quartette *Lucretia*, *Aga*, *Vértes* und *Ondine* tatsächlich der Sieger stecken sollte. Auch *Fakir* könnte vorne zu finden sein, sowie auch *Lila Simmons* und *Kurucz* trotz der Höchstzulage beim Ende dabei sein könnten.

Das Rennen II. Kategorie sieht wie ein gutes Ding für *Ireneo* aus, im Falle der Hengst nicht wieder so viele Fehler macht wie am Sonntag. Gefährlich könnten ihm *Märchen H.*, der der Startplatz einen kleinen Vorteil einräumt, sowie *Iphigenia* werden, und im Falle des Versagens der Stuten sollten *Colonel Willan* und *Pfeilschnell* ein Wort dreinsprechen. *Holló* ist in Anbetracht der ihr zusagenden Distanz als Überraschungssiegerin zu beachten.

Das Handicap I. Klasse für Dreijährige konnte diesmal vielleicht *Patriot* gewinnen, im Falle der hochbelastete Hengst rechtzeitig in Schwung kommt. Die Vertreter des Schlesinger-Stalles werden aber einen eventuellen Sieg nicht leicht machen, sowie auch *Lila Simmons*, *Fatinitza B.* und *Baronesse* nicht ohne Chancen sind. Das Rennen ist vollkommen offen.

Das Internationale Rennen stellt uns ebenfalls vor eine schwere Wahl. Nach vorjähriger Form sollte *Robbie T.* die meisten Aussichten auf Erfolg haben. Man sah ihn aber heuer noch nicht auf der Bahn, weshalb es gut sein wird, den bereits bekannten Pferden das Vertrauen zuzuwenden, unter welchen *Merry Simmons*, *Brummbär* und *Páva H.* hervorstechen. *Darling Girl* geht nicht minder mit sehr guten Chancen zum Starte, doch muß sie gut ums Feld herumkommen, soll sie über diese kurze Distanz ihre Zulage rechtzeitig einbringen.

Das Rennen III. Kategorie muß *Borrowman* zugesprochen werden, falls er so gut läuft wie im Derby. Tut er dies nicht, so werden *Kim-bilir*, *Gold Boy* und *Vizir* das Rennen unter sich ausmachen, sowie auch *Nerina W.* im Endkampfe zu finden sein könnte. Als Überraschungssieger verdienen wohl *Sunol* und *Lady Smith* in erster Linie in Rechnung gezogen zu werden.

Im Rennen I. Kategorie eröffnet sich der Spekulation wieder ein weites Feld. *Antonia*, *Nerina W.* und *Tutti* haben denselben Anspruch auf Siegesehren wie *Jubiläumsfohlen*, *Ama Z.* und *Boron*. Es ist daher reine Gefühlssache, wenn man sich für *Antonia* entscheidet vor den Vertretern des Wöss-Stalles.

Im Handicap für Vierjährige ist ein auch nur halbwegs wahrscheinlicher Ausgang des Rennens kaum zu berechnen. Von den rückwärts stehenden Pferden scheinen *Zut*, *Zweifel*, *Aspasia* nicht ohne Chancen zu sein, bei dem zu erwartenden großen Felde aber dürften sie nur schwer zur Geltung kommen können. Aus diesem Grunde waren daher vielleicht *Eos*, *Gold Boy*, *Lady Payne* und *Faïnos* am ehesten im Vordertreffen zu erwarten. Auf eine Überraschung wird man sich jedenfalls gefaßt machen müssen.

Tips für heute:
Hcp. II. Kl. f. Dreij.: Gest. Puszta-Bereny—Gest. Wola.
Rennen II. Kategorie: *Ireneo*—Stall Hauser.
Handicap I. Kl. für Dreijährige: *Patriot*—Stall Schlesinger.
Internationales Rennen: *Merry Simmons*—*Brummbär*.
Rennen III. Kategorie: *Borrowman*—*Kim-bilir*.
Rennen I. Kategorie: *Antonia*—Stall Wöss.
Handicap für Vierjährige: *Eos*—*Gold Boy*.

NOTIZEN.

TRAINER NELSON hat sein Dienstverhältnis mit dem Gestüt Wienerwald gelöst.

Eigentümer, Herausgeber und verantwortlicher Redakteur: VICTOR SILBERER. Druck von CHRISTOPH REISSER'S SÖHNE Wien V.